

Gutschein
für ein
kostenloses
Heizgutachten



COTTBUS 2009

Vergleichswerte zu Heizenergieverbrauch,
Heizkosten und CO₂-Emissionen

Eine Kampagne von:



gefördert vom:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



DIE BMU
KLIMASCHUTZ-
INITIATIVE

in Zusammenarbeit mit
der Stadt Cottbus:



BMU-Klimaschutzinitiative

Das Bundesumweltministerium (BMU) hat als Teil des INTEGRIERTEN ENERGIE- UND KLIMAPROGRAMMS der Bundesregierung eine nationale Klimaschutzinitiative gestartet. Diese soll unter anderem die großen Potenziale zur Minderung von CO₂-Emissionen in privaten Haushalten, speziell beim Heizen, erschließen. In diesem Rahmen wird die Heizspiegelkampagne gefördert, die Ihnen hilft, Ihre eigenen Sparmöglichkeiten bei den Heizkosten zu identifizieren und geförderte Modernisierungsmaßnahmen am Gebäude umzusetzen. Hier von profitieren Sie, als Mieter wie als Eigentümer, durch geringere Heizkosten. Und das Klima gewinnt gleichzeitig mit.



Liebe Cottbuserinnen, liebe Cottbuser,

in deutschen Haushalten wird die meiste Energie beim Heizen verbraucht. Wie hoch sind Ihre Heizkosten? Der Cottbuser Heizspiegel wird Mietern und Hauseigentümern unserer Stadt helfen können, Heizenergie und somit Geld zu sparen. Bundesweit haben über 25.000 Haushalte schon die Chance genutzt, ihre Heizkosten überprüfen zu lassen. Mit Erfolg! Bei einem hohen Prozentsatz der Gebäude konnten durch Modernisierungsmaßnahmen die Ausgaben um mehr als die Hälfte gesenkt werden. Das schont nicht nur das Klima sondern auch die Haushaltstasse. Machen Sie bitte mit! Es lohnt sich. Ich wünsche Ihnen spürbare Erfolge beim Sparen!



Frank Szymanski

Oberbürgermeister der Stadt Cottbus

Heizspiegel und Heizgutachten: Kosten sparen – Umwelt schonen

Jede zweite Heizkostenabrechnung ist zu hoch

Jährlich wandern 45 Mio. Tonnen Kohlendioxid (CO₂) unnötig durch den Schlot, die Klima und Haushaltstasse belasten. Dies liegt am schlechten energetischen Zustand vieler Wohngebäude und verursacht vermeidbare Heizkosten von 3,5 Mrd. Euro. Der Heizspiegel hilft Ihnen, diese Kosten einzusparen.

Das kostenlose Heizgutachten

Als Projektträger der Heizspiegelkampagne bietet Ihnen die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online mbH die Erstellung von Heizgutachten an. Das Heizgutachten hat einen Wert von 60 Euro und ist für Sie im Rahmen des Heizspiegels Cottbus kostenlos. Sie erhalten eine unabhängige Analyse der Heizkosten und des Heizenergieverbrauchs Ihres Gebäudes und Ihrer Wohnung.

Wie geht das?

Im Heizgutachten werden Ihre Heizwerte mit regionalen Daten, dem so genannten „Heizspiegel“ Ihres Wohnortes, verglichen und detailliert ausgewertet.

Ihr Gutschein

Den Gutschein für das kostenlose Heizgutachten finden Sie auf Seite →7 dieser Broschüre. Damit das Heizgutachten erstellt werden kann, müssen Sie nur wenige Fragen beantworten.

Vergleichstabellen zum Heizenergieverbrauch und zu den Heizkosten in Ihrer Region finden Sie auf den Seiten →10 und →11. In wenigen Schritten können Sie dort vorab ermitteln, wie die Werte Ihres Gebäudes im regionalen Vergleich liegen.

Das kostenlose Heizgutachten – Ihr Vorteil

Das Heizgutachten ist für Sie bares Geld wert. Es stellt mögliche Ursachen für erhöhten Verbrauch und hohe Heizkosten dar, zeigt Einsparmöglichkeiten und liefert Handlungsempfehlungen.

Mieter

Als Mieter erhalten Sie außerdem eine fachliche Stellungnahme, mit der Sie Ihre Hausverwaltung oder den Vermieter über das Ergebnis des Heizgutachtens informieren können. 70 Prozent der Mieter nutzen diese Möglichkeit der neutralen Ansprache. Jeder vierte Vermieter reagiert darauf mit mindestens einer wärm 技术ischen Modernisierungsmaßnahme am Gebäude. Am häufigsten wird die Heizung erneuert, werden Dach oder Fassade gedämmt und die Fenster ausgetauscht.

Zusätzlich finden Sie im Heizgutachten Adressen von regionalen Ansprechpartnern.

Hauseigentümer

Als Hauseigentümer erhalten Sie mit dem Heizgutachten Aufschluss über den energetischen Zustand Ihres Gebäudes. Weiterhin werden Sie über Förderprogramme zur wärm 技术ischen Gebäudemodernisierung informiert.

Das Heizgutachten ist also ein kostenloser und einfacher Weg, Ihren Geldbeutel zu entlasten, weil es zur Senkung Ihres Heizenergieverbrauchs und Ihrer Heizkosten beiträgt.

Doch nicht nur der Einzelne profitiert, sondern auch die Umwelt und das Klima. Durchschnittlich mindert ein Heizgutachten den CO₂-Ausstoß um 80 Tonnen über die nächsten 20 Jahre, infolge vorzeitiger Gebäude-modernisierung.

In drei Schritten zu Ihrem Heizgutachten

Nutzen Sie den kostenlosen Service des Heizspiegels Cottbus.

So einfach geht's:

- 1 Den Fragebogen in dieser Broschüre ausfüllen (Seite →8, bitte heraustrennen).



- 2 Ihre letzte Heizkostenabrechnung bzw. die Rechnung Ihres Energieversorgers als **Kopie** beifügen; falls vorhanden, auch den Energieausweis für Ihr Gebäude als **Kopie** mitsenden.

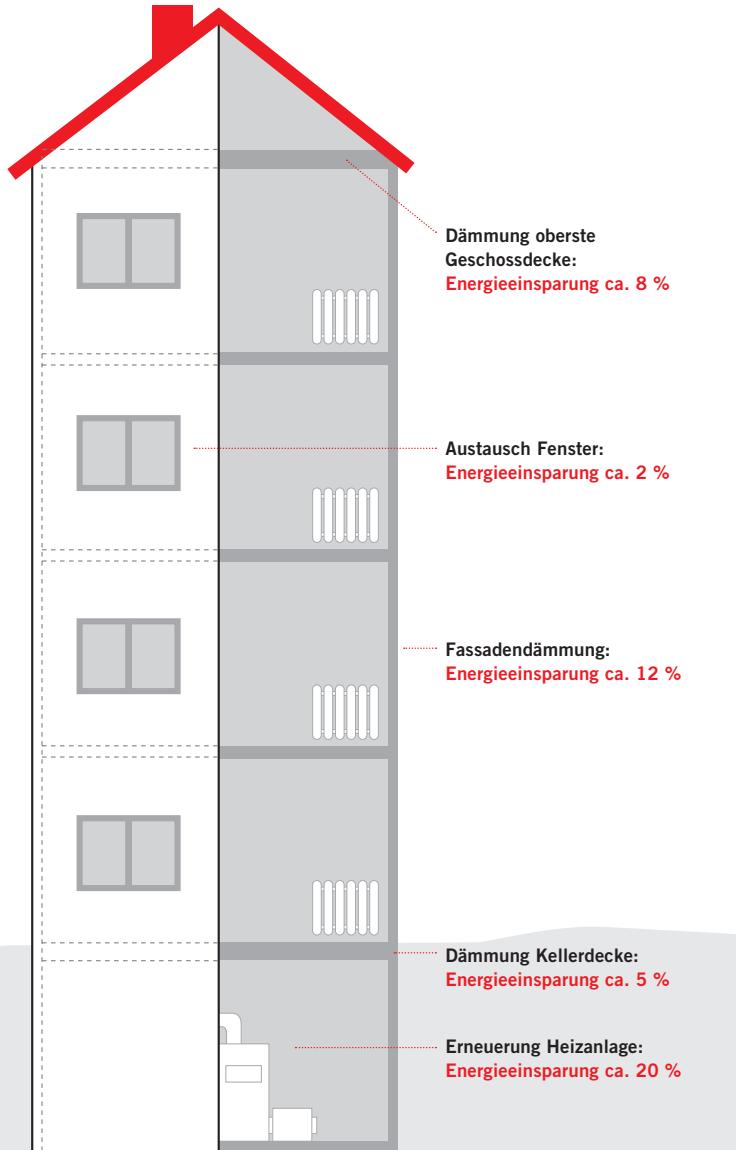


- 3 In einem frankierten Briefumschlag abschicken – der Gutschein auf der Rückseite des Fragebogens enthält die Empfängeradresse.



Innerhalb von wenigen Wochen erhalten Sie Ihr ausführliches, kostenloses Heizgutachten.

Beispiel: Kombinierte Modernisierungsmaßnahmen für ein Mehrfamilienhaus, Baujahr 1950, mit Erdgas beheizt, 1.000 m² Wohnfläche



Im Rahmen der „Heizspiegelkampagne“, die vom Bundesumweltministerium gefördert wird, erhalten Sie ein **kostenloses Heizgutachten** im Wert von 60,– Euro.

Absender

Bitte senden Sie mein kostenloses Heizgutachten an

Name _____

Vorname _____

Straße / Hausnummer _____

PLZ / Ort _____

Telefon tagsüber _____

Fax _____

E-Mail _____

Füllen Sie bitte den Fragebogen auf der Rückseite aus und schicken Sie diesen zusammen mit der **Kopie** Ihrer letzten Heizkostenabrechnung bzw. Ihrer Energierechnung an co2online.

Die übermittelten Gebäude- und Heizdaten werden ausschließlich für die Energie- und Kostenberechnungen sowie in anonymisierter Form zu statistischen Zwecken verwendet. Ihre persönlichen Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.



co2online gemeinnützige GmbH
Stichwort: „Heizspiegel Cottbus“
Postfach 11 02 47
10832 Berlin

Der Heizenergieverbrauch Ihres Gebäudes

Vergleichswerte für Cottbus

So funktioniert's: Berechnen Sie diesen Wert, indem Sie den Heizenergieverbrauch (kWh) des gesamten Gebäudes (1) durch die Gebäudefläche (m²) (2) teilen. Den berechneten Vergleichswert (3) können Sie in der unten stehenden Tabelle einordnen. Die Angaben (1) und (2) entnehmen Sie Ihrer Heizkostenabrechnung (Muster Seite →9).

$$\frac{(1) \text{ Heizenergieverbrauch des Gebäudes (kWh)} \quad \boxed{}}{(2) \text{ Gebäudefläche (m}^2\text{)} \quad \boxed{}} = \boxed{} \quad (3) \text{ Vergleichswert Heizenergieverbrauch (kWh je m}^2\text{ / Jahr)}$$

Hinweis: Bei Gebäuden mit zentraler Warmwasserbereitung ziehen Sie vom errechneten Wert 25 kWh ab.

Die Vergleichswerte in den Tabellen beziehen sich auf die Gesamtfläche des Gebäudes (Gesamtheit aller Wohnflächen) und ausschließlich auf die reine Raumwärme.

| Heizöl | Gebäudefläche (2) in m ² | Verbrauch kWh je m ² / Jahr | | | |
|--------|-------------------------------------|----------------------------------------|----------|------------------|-----------------|
| | | günstig | mittel* | erhöht* | zu hoch* |
| | 100 – 250 | < 96 | 96 – 162 | 163 – 234 | > 234 |
| | 251 – 500 | < 88 | 88 – 149 | 150 – 217 | > 217 |
| | 501 – 1.000 | < 80 | 80 – 137 | 138 – 201 | > 201 |
| | > 1.000 | < 76 | 76 – 130 | 131 – 191 | > 191 |

| Erdgas | Gebäudefläche (2) in m ² | Verbrauch kWh je m ² / Jahr | | | |
|--------|-------------------------------------|----------------------------------------|----------|------------------|-----------------|
| | | günstig | mittel* | erhöht* | zu hoch* |
| | 100 – 250 | < 87 | 87 – 146 | 147 – 206 | > 206 |
| | 251 – 500 | < 83 | 83 – 140 | 141 – 198 | > 198 |
| | 501 – 1.000 | < 78 | 78 – 133 | 134 – 189 | > 189 |
| | > 1.000 | < 75 | 75 – 129 | 130 – 185 | > 185 |

| Fernwärme | Gebäudefläche (2) in m ² | Verbrauch kWh je m ² / Jahr | | | |
|-----------|-------------------------------------|----------------------------------------|----------|------------------|-----------------|
| | | günstig | mittel* | erhöht* | zu hoch* |
| | 100 – 250 | < 75 | 75 – 126 | 127 – 186 | > 186 |
| | 251 – 500 | < 71 | 71 – 120 | 121 – 178 | > 178 |
| | 501 – 1.000 | < 67 | 67 – 114 | 115 – 170 | > 170 |
| | > 1.000 | < 65 | 65 – 110 | 111 – 165 | > 165 |

*Am Gebäude besteht Einsparpotenzial durch energetische Modernisierung.
Fordern Sie ein kostenloses Heizgutachten an.

Die Heizkosten Ihres Gebäudes

Vergleichswerte für Cottbus

So funktioniert's: Berechnen Sie diesen Wert, indem Sie die Heizkosten (€) des gesamten Gebäudes (1) durch die Gebäudefläche (m²) (2) teilen. Den berechneten Vergleichswert (3) können Sie in der unten stehenden Tabelle einordnen. Die Angaben (1) und (2) entnehmen Sie Ihrer Heizkostenabrechnung (Muster Seite →9).

$$\frac{(1) \text{ Heizkosten des Gebäudes (€)} \quad \boxed{}}{(2) \text{ Gebäudefläche (m}^2\text{)} \quad \boxed{}} = \boxed{} \quad (3) \text{ Vergleichswert Heizkosten (€ je m}^2\text{ / Jahr)}$$

Hinweis: Bei Gebäuden mit zentraler Warmwasserbereitung ziehen Sie vom errechneten Wert 1,90 € ab.

Die Vergleichswerte in den Tabellen beziehen sich auf die Gesamtfläche des Gebäudes (Gesamtheit aller Wohnflächen) und ausschließlich auf die reine Raumwärme.

| Heizöl | Gebäudefläche (2) in m ² | Kosten in € je m ² / Jahr | | | |
|--------|-------------------------------------|--------------------------------------|--------------|----------------------|-------------------|
| | | günstig | mittel* | erhöht* | zu hoch* |
| | 100 – 250 | < 9,30 | 9,30 – 14,20 | 14,21 – 19,30 | > 19,30 |
| | 251 – 500 | < 8,50 | 8,50 – 13,00 | 13,01 – 17,80 | > 17,80 |
| | 501 – 1.000 | < 7,70 | 7,70 – 11,90 | 11,91 – 16,30 | > 16,30 |
| | > 1.000 | < 7,30 | 7,30 – 11,20 | 11,21 – 15,40 | > 15,40 |

| Erdgas | Gebäudefläche (2) in m ² | Kosten in € je m ² / Jahr | | | |
|--------|-------------------------------------|--------------------------------------|--------------|----------------------|-------------------|
| | | günstig | mittel* | erhöht* | zu hoch* |
| | 100 – 250 | < 8,60 | 8,60 – 12,60 | 12,61 – 16,70 | > 16,70 |
| | 251 – 500 | < 7,80 | 7,80 – 11,50 | 11,51 – 15,30 | > 15,30 |
| | 501 – 1.000 | < 7,00 | 7,00 – 10,40 | 10,41 – 14,00 | > 14,00 |
| | > 1.000 | < 6,50 | 6,50 – 9,80 | 9,81 – 13,20 | > 13,20 |

| Fernwärme | Gebäudefläche (2) in m ² | Kosten in € je m ² / Jahr | | | |
|-----------|-------------------------------------|--------------------------------------|--------------|----------------------|-------------------|
| | | günstig | mittel* | erhöht* | zu hoch* |
| | 100 – 250 | < 8,30 | 8,30 – 11,90 | 11,91 – 16,00 | > 16,00 |
| | 251 – 500 | < 7,70 | 7,70 – 11,20 | 11,21 – 15,20 | > 15,20 |
| | 501 – 1.000 | < 7,10 | 7,10 – 10,50 | 10,51 – 14,30 | > 14,30 |
| | > 1.000 | < 6,80 | 6,80 – 10,10 | 10,11 – 13,80 | > 13,80 |

*Am Gebäude besteht Einsparpotenzial durch energetische Modernisierung.
Fordern Sie ein kostenloses Heizgutachten an.

Ihre CO₂-Emissionen

Vergleichswerte für Cottbus

So errechnen Sie Ihre CO₂-Emissionen beim Heizen:

Heizenergieverbrauch
in kWh / m² (Seite → 10) x CO₂-Emissionen*

= Ihre CO₂-Emissionen je m² / Jahr , kg

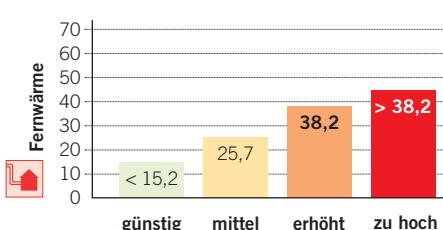
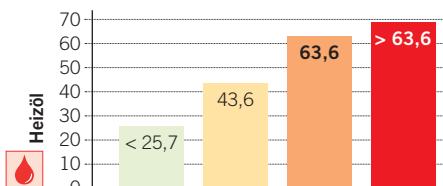
* CO₂-Emissionswerte je kWh

Heizöl: 302 g, Erdgas: 244 g, Fernwärme: 219 g

Erdgas und Heizöl sind fossile Energieträger, die im Kessel der Heizanlage verbrannt werden, um Wärme zu erzeugen. Erdgas verursacht geringere CO₂-Emissionen als Heizöl.

Fernwärme wird in Heizkraftwerken und Müllverbrennungsanlagen erzeugt. Als Brennstoff werden fossile Energieträger, Biomasse sowie Müll verwendet. Bei gekoppelter Erzeugung von Kraft und Wärme verursacht Fernwärme die geringsten CO₂-Emissionen.

CO₂-Emissionen in kg je m² / Jahr – Durchschnittswerte



Energiespar-Tipps, mit denen Sie Kosten sparen und die Umwelt schonen

Unser Tipp!

1. Überheizen Sie Ihre Wohnung nicht.

Wird die Raumtemperatur in den Wintermonaten nur um 1 °C gesenkt, spart das rund 6 Prozent an Heizenergie.

| Raumtemperaturen | |
|---------------------|----------------------------------------------|
| Wohnbereich | 20 – 21 °C (Thermostatventil Stufe 3) |
| Küche, Schlafzimmer | 17 °C (Thermostatventil Stufe 2) |
| Nachts | Überall 16 °C (Thermostatventil Stufe 1 – 2) |
| Abwesenheit am Tag | Überall 15 °C (Thermostatventil Stufe 1 – 2) |
| Längerer Urlaub | Heizung aus (Thermostatventil Stufe *) |

Sie können so bei einer 80-m²-Altbauwohnung mit Gasheizung pro Jahr 1.500 kWh und rund 100 Euro einsparen.

2. Benutzen Sie elektronische Thermostatventile.

Bei zentral beheizten Häusern können Sie damit Ihre individuellen Heizzeiten bequem programmieren. So können Sie 15 Prozent der Heizenergie sparen.

3. Lassen Sie nach Einbruch der Dunkelheit die Rolläden herunter oder ziehen Sie die Vorhänge zu.

So können Sie Wärmeverluste senken. Achten Sie jedoch darauf, unter dem Fenster angebrachte Heizkörper nicht zu verdecken und damit zu isolieren.

4. Lüften Sie richtig.

Gekippte Fenster sorgen kaum für Luftaustausch, sondern kühlen die Wände aus. Stoßlüften spart dagegen viel Energie. In den Wintermonaten wird empfohlen, die Fenster mehrmals täglich für vier bis sechs Minuten weit zu öffnen.

5. Tipp für Hauseigentümer: Warten Sie Ihre Heizungsanlage regelmäßig.

Das sichert die Leistungsfähigkeit der Anlage. Schon eine geringe Ablagerung von Ruß und ein nicht optimal eingestellter Brenner verursachen Mehrkosten von rund 5 Prozent. In einem Einfamilienhaus mit 150 m² Wohnfläche können Sie pro Jahr rund 300 kWh und 60 Euro sparen.

Weitere Empfehlungen finden Sie unter www.heizspiegel.de und in Ihrem kostenlosen Heizgutachten.

Ihre Ansprechpartner

Projektbetreuung Heizspiegel Cottbus

co2online gemeinnützige GmbH

Hochkirchstraße 9 · 10829 Berlin
www.co2online.de · www.heizspiegel.de
info@heizspiegel.de
Tel. 0900 1 12 23 39*

Mo.–Fr. von 10.00 bis 17.00 Uhr

(* 1 Euro pro Minute aus dem Festnetz der T-Com, ab der zweiten Minute wird sekundengenau abgerechnet. Für Anrufe aus Mobilfunknetzen gelten abweichende Tarife.)

Projektpartner Heizspiegel Cottbus

Stadtverwaltung Cottbus

Fachbereich Umwelt und Natur
www.cottbus.de
martina.hergt@neumarkt.cottbus.de
Tel. (03 55) 612 27 57
Fax (03 55) 612 27 04

Energieberatung

Verbraucherzentrale Brandenburg e. V.

Beratungszentrum Cottbus
Am Turm 14 · 03046 Cottbus
www.vzb.de
Tel. 0180 5 00 40 49

Schornsteinfegerinnung Cottbus

Geschäftsstelle Cottbus
Annenstraße 8 · 03044 Cottbus
schornsteinfegerinnung-cottbus@t-online.de
Tel. (03 55) 381 85 14
Fax (03 55) 381 85 16

Stadtwerke Cottbus GmbH

Karl-Liebknecht-Straße 130 · 03046 Cottbus
info@stadtwerke-cottbus.de
Tel. (03 55) 351-0
Fax (03 55) 351-109

envia Partner ESA

Elektro-Steuerungen und Alternative Energien GmbH
Fürst-Pückler-Passage · Vetschauer Straße 10 · 03048 Cottbus
cottbus@envia-partner.de
Tel. (03 55) 289 13 00
Fax (03 55) 289 13 01

Rechte und Pflichten von Miatern

Mieterbund Cottbus und Umgebung e. V.

Friedrich-Ebert-Straße 34 · 03046 Cottbus
Tel. (03 55) 70 22 04

Beratung für Eigentümer

Haus- und Grundeigentümerverein Cottbus und Umgebung e. V.

Friedrich-Ebert-Straße 19 · 03044 Cottbus
Tel. (03 55) 290 61 21

Energiespar-Ratgeber

www.cottbus.de
www.heizspiegel.de
www.co2online.de

Tipp!

Energiesparkonto von co2online

Wo stecken die heimlichen Energieverschwendler? Sind Ihre Rechnungen für Strom, Wasser und Heizenergie angemessen? Das Energiesparkonto zieht kontinuierlich Bilanz: Es bewertet Ihren Verbrauch und zeigt, wo es sich für Sie rechnet, in Sachen Klimaschutz zu investieren.

Gehen Sie auf www.energiesparclub.de und eröffnen Sie in wenigen Schritten Ihr kostenloses Energiesparkonto.

Kostenloser Zugangscode des Heizspiegels
Cottbus für Ihr persönliches Energiesparkonto

V 8 Q J - Y 2 K N



Impressum

Herausgeber:

co2online gemeinnützige GmbH
in Zusammenarbeit
mit der Stadt Cottbus
© 2009

Redaktion:

co2online gGmbH
index Agentur GmbH, Berlin

Gestaltung:

index Agentur GmbH, Berlin

Textsatz:

Mia Sedding, Berlin

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier mit dem Umweltzeichen
„Blauer Engel“.

Die Heizspiegelkampagne wird vom Bundesumweltministerium
im Rahmen der Klimaschutzinitiative gefördert.

